**Projektarbeit/Masterarbeit**

**Konzept zur dezentralen Aufbereitung von Biogas-Gärsubstrat mittels der Hydrothermalen Carbonisierung**

**Hintergrund**

Nicht erst seit der novellierten Düngeverordnung sind die zunehmenden Nährstofffrachten aus Tierhaltungsbetrieben und landwirtschaftlichen Biogasanlagen ein logistisches Problem. Der Mist/Gärrest muss als (wertvoller) Dünger kostenintensiv, über teilweise extreme Strecken, transportiert werden und die Abnahme ist auch bei hohen Kosten nicht gesichert.

Die Steigerung der Transportwürdigkeit, um Reststoffe von Veredelungsregionen in Marktfruchtregionen verbringen zu können, ist vermehrt Gegenstand der Forschung. Die Technologie der hydrothermalen Carbonisierung (HTC) bietet hier einen Ansatz um zu neuen, nachhaltigen Wirtschaftsdüngern zu führen.

**Vorgehen**

* Industrienahe Literaturarbeit
* Auswahl eines Fallbeispiels und Datenerhebung in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Bauernverband und der Artec Biotechnologie GmbH
* Ökonomische und Ökologische Bewertung des Verfahrens, mit Fokus auf Wasser- und Emissionsschutz

**Kontakt**

**Institut:** Institut für Agrartechnik der Universität Hohenheim

**Fachgebiet** Konversionstechnologien nachwachsender Rohstoffe

**Bearbeitungsdauer** 6-9 Monate, ab sofort

**Ansprechpartner** Gero C. Becker, M.Sc.

[gero.becker@uni-hohenhem.de](mailto:gero.becker@uni-hohenhem.de)

0711 459 - 24785